

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0330/2006

Auskunft erteilt:

Herr Meyersick

Ruf:

4 92 27 03

E-Mail:

Meyersick@stadt-muenster.de

Datum:

28.04.2006

Betrifft

Feststellung des Jahresabschlusses von Münster Marketing für das Wirtschaftsjahr 2005

Beratungsfolge

16.05.2006	Werksausschuss Münster-Marketing	Vorberatung
14.06.2006	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	Vorberatung
21.06.2006	Hauptausschuss	Vorberatung
21.06.2006	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss 2005 von MÜNSTER MARKETING (Anlage) mit einer Bilanzsumme von 832.638,54 € und einem Jahresüberschuss von 22.015,56 € wird festgestellt.
2. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2005 weist einen Jahresgewinn von 22.015,56 € aus. Der Jahresgewinn wird mit dem Verlustvortrag aus 2004 (54.936,49 €) verrechnet.
3. Die Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2005 entlastet.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Begründung:

Die CURACON GmbH aus Münster, vertreten durch Herrn Jürgens und Herrn Schwarz, hat im Auftrag von MÜNSTER MARKETING den Jahresabschluss und den Lagebericht des Wirtschaftsjahres 2005 geprüft. Die geprüften Unterlagen sind gemäß der Betriebssatzung von MÜNSTER MARKETING dem Werksausschuss und dem Rat vorzulegen. Ferner wird der Beirat von MÜNSTER MARKETING über den Jahresabschluss und den Lagebericht informiert.

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss ist nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen aufgestellt und gegliedert.

Lagebericht

Zum Lagebericht wurde seitens der CURACON festgestellt, dass dieser gemäß § 25 EigVo aufgestellt worden ist und insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Einrichtung vermittelt und die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellt.

Prüfungsergebnis

Die CURACON erteilt MÜNSTER MARKETING für das Wirtschaftsjahr 2005 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Die weiteren Einzelheiten zum Jahresabschluss sowie zum Lagebericht können den beigefügten Unterlagen entnommen werden. Darüber hinaus werden die Abschlussergebnisse von Herrn Jürgens (CURACON) in der Werksausschusssitzung am 16.05.2006 im Einzelnen erläutert.

Zu 2.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Der Jahresfehlbetrag 2004 in Höhe von 54.936,49 € wurde auf neue Rechnung vorgetragen. Der Jahresgewinn 2005 in Höhe von 22.015,56 € wird mit dem Verlustvortrag verrechnet.

Zu 3.

In analoger Anwendung des Gesellschaftsrechtes (§ 120 AktG) sollte auch über die Entlastung der Werkleitung entschieden werden.

I.V.

gez.
Schultheiß
Stadtdirektor